

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
Forschungsstand: Bisherige Schwerpunkte und neue Perspektiven ...	15
Problemstellung	32
Quellen	40
Konzeptionelle und methodologische Überlegungen	52
1. Ungarn und die ČSR 1956:	
Krisenauslöser und stabilisierende Faktoren	73
1.1 Entstalinisierung und „Tauwetter“	
in Ost- und Mitteleuropa seit 1953	73
1.1.1 Politischer Kontext in Ungarn: März bis November 1956 ..	76
1.1.2 Politischer Kontext in der Tschechoslowakei:	
März bis Oktober 1956	82
1.2 Möglichkeiten und Grenzen für Reformen	
in Ungarn und der ČSR 1953–1956	85
1.2.1 Relative Offenheit politischer	
und gesellschaftlicher Institutionen	86
1.2.2 Zusammenhalt staatlicher und gesellschaftlicher Eliten ...	96
1.2.3 Internationale Verbündete nationaler Eliten	107
1.2.4 Kapazität und Bereitschaft für staatliche Repressionen ...	113
1.3 Organisations- und Mobilisierungsstrukturen	
reformorientierter Akteursgruppen um 1956	117
1.3.1 Organisationsgrad und Vernetzung	
von Reformströmungen in Ungarn	117
1.3.2 Organisationsgrad und Vernetzung	
von Reformströmungen in der ČSR	126
1.4 Intrinsische Voraussetzungen für Reformbestrebungen	
in Ungarn und der ČSR	130
1.4.1 Wahrnehmung von Missständen und Ungerechtigkeit ...	131
1.4.2 Nationale Identifikation und Abgrenzung	142
1.4.3 Reformbezogene Erfolgserwartungen	152
1.5 Kapitelfazit	160
2. Tschechoslowakische Wahrnehmung	
der Ungarischen Revolution von 1956	165
2.1 Wahrnehmung des Ungarnaufstands	
in den tschechoslowakischen Führungsorganen	166

2.1.1	Informationsstand	166
2.1.2	Interpretationsschemata der KSČ-Führung	170
2.2	Politische Reaktionen der KSČ-Führung	189
2.2.1	Außenpolitische Maßnahmen	189
2.2.2	Militärische Vorsichtsmaßnahmen	199
2.2.3	Innenpolitische Rückwirkungen und Reaktionen	203
2.2.4	Informations- und Medienpolitik	209
2.3	Reaktion und Wahrnehmung der tschechoslowakischen Bevölkerung	223
2.3.1	Informationsstand	223
2.3.2	Gesellschaftliche Reaktionsmuster	229
2.3.3	Erwartungshaltungen und Erfahrungsräume	236
2.4	Kapitelfazit	255
3.	Ungarische und tschechoslowakische Reformdynamik und -stagnation der sechziger Jahre	259
3.1	Kommunistische Restaurations- und Stabilisierungspolitik nach 1956	259
3.1.1	Blockpolitischer Kontext 1956–1961	259
3.1.2	Kádárs Restaurations- und Versöhnungskurs bis 1963	261
3.1.3	ČSR/ČSSR: Neostalinismus und Versorgungspolitik 1957–1962	267
3.1.4	Reformkommunismus der sechziger Jahre in ČSSR und Ungarn	273
3.2	Möglichkeiten und Grenzen für Reformen in Ungarn und ČSSR 1963–1968	278
3.2.1	Relative Offenheit politischer und gesellschaftlicher Institutionen	278
3.2.2	Kapazität und Bereitschaft für staatliche Repressionen	293
3.2.3	Zusammenhalt staatlicher und gesellschaftlicher Eliten	297
3.2.4	Internationale Verbündete der Reformen und ihrer Gegner	307
3.3	Organisations- und Mobilisierungsstrukturen reformorientierter Akteursgruppen um 1968	317
3.3.1	Organisationsgrad und Vernetzung von Reformströmungen in Ungarn	317
3.3.2	Organisationsgrad und Vernetzung von Reformströmungen in der ČSSR	319
3.4	Intrinsische Voraussetzungen für Reformbestrebungen in Ungarn und der ČSSR	326
3.4.1	Wahrnehmung von Versorgungsproblemen und Ungerechtigkeit	326
3.4.2	Nationale Identifikation und Abgrenzung	337
3.4.3	Reformbezogene Erfolgserwartungen in beiden Ländern	342
3.5	Kapitelfazit	347

4. Ungarische Wahrnehmung des tschechoslowakischen Reformexperiments von 1968	351
4.1 Wahrnehmung des Prager Frühlings	
in der ungarischen Parteiführung	351
4.1.1 Informationsstand	351
4.1.2 Standpunkte der MSzMP	358
4.2 Reaktionen der ungarischen Führung auf den Prager Frühling	384
4.2.1 Außenpolitik „an zwei Fronten“	384
4.2.2 Beteiligung an der Militäraktion gegen die ČSSR	394
4.2.3 Innenpolitische Rückwirkungen	400
4.2.4 Informations- und Medienpolitik	409
4.3 Wahrnehmung des Prager Frühlings	
in der ungarischen Bevölkerung	430
4.3.1 Informationsstand vor dem Einmarsch	430
4.3.2 Erwartungen an die Reformentwicklung in der ČSSR	436
4.3.3 Identifikation mit dem Prager Frühling	442
4.3.4 Vorurteile und Ressentiments gegenüber Tschechen und Slowaken	444
4.4 Reaktionen auf den Truppeneinmarsch	
in der ungarischen Bevölkerung	447
4.4.1 Informationsstand nach dem Einmarsch	447
4.4.2 Überraschung, Schock und Empörung	449
4.4.3 Zwischen stillem Bedauern und offenem Protest	452
4.4.4 Veränderte Reformexpectationen nach der Militäraktion	457
4.5 Kapitelfazit	467
Schlussbetrachtungen	471
Auslöser und Hindernisse sozialistischer Reformbewegungen	471
Transnationale Krisenrezeption und nationale Reaktionen	485
Zusammenhänge zwischen den Krisen des Staatssozialismus	493
Rekapitulation und Forschungsperspektiven	505
Abkürzungsverzeichnis	517
Quellen- und Literaturverzeichnis	521
Personenregister	565
Geografisches Register	569